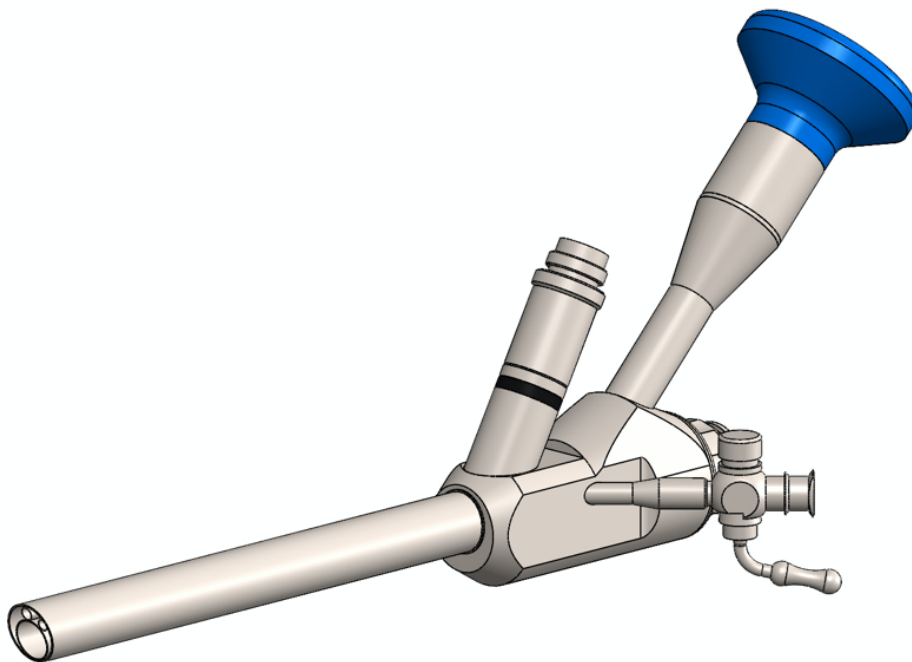


Gebrauchsanleitung

Multiskope

Artikelnummern: 10-1048-00





Gebrauchsanleitung Multiskop und Multiskop-Instrumente



Herstelleranschrift:



asap endoscopic products GmbH
Stöckmatten 19
DE-79224 Umkirch

Informationen für die Sicherheit



WARNING

Weist auf eine potentielle Gefährdungssituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann



CAUTION

Weist auf eine potentielle Gefährdungssituation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann

Gewährleistung:

Wir gewährleisten im Falle von Produktions- oder Qualitätsmängeln eine vollständige Garantie. Bei offensichtlichen Mängeln, welche durch Fehlproduktion oder die Verwendung mangelhafter Materialien entstanden sind, werden die Produkte kostenlos überarbeitet oder ersetzt.

Bei Beschädigungen durch unsachgemäße Handhabung wie beispielsweise mechanischer Einwirkung, Sturz, Überlastung etc. wird der Garantieanspruch ausgeschlossen. Bei Reparaturen durch nicht autorisierte Personen erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Wir empfehlen Ihnen, bei jeder endoskopischen Anwendung grundsätzlich ein Ersatzendoskop und ggf. Ersatzinstrumente bereitzulegen. Dadurch reduzieren Sie das Risiko im OP-Ablauf und beugen darüber hinaus potentiellen Fehlern vor.

Angewendete Normen und Richtlinien:

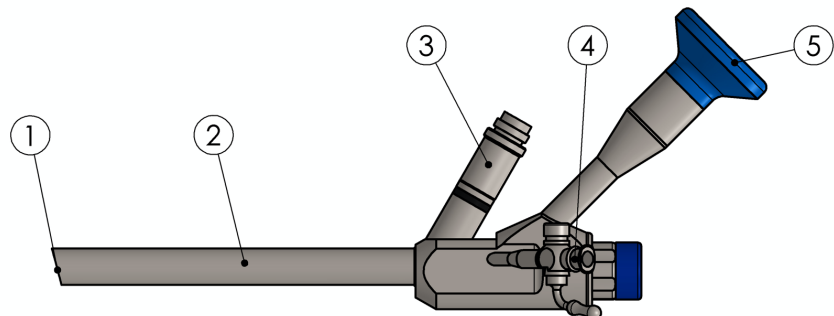
Diese Endoskope entsprechen der Richtlinie 93/42/EWG Klasse IIa. Produkte der Klasse IIa sind zusätzlich mit der Kennung der benannten Stelle gekennzeichnet:



0124 = DEKRA
Handwerkstraße 15
DE-70565 Stuttgart

Multiskop

Das asap-Multiskop ist ein optisches Präzisionsgerät zur Visualisierung des Körperinneren, das für den Einsatz bei minimal invasiven, endoskopisch durchgeführten Operationsverfahren konzipiert ist. Es handelt sich um ein abgewinkeltes starres Endoskop mit Arbeitskanal und mehreren Spülmöglichkeiten.



- ① Optische Oberfläche am distalen Ende
- ② Endoskop-Schaft
- ③ Lichtanschluss-Adapter Storz/Olympus, darunter: Lichtanschluss-Adapter Wolf, darunter: Lichtanschluss ACMI
- ④ Saug-/Spülanschlüsse
- ⑤ Okulartrichter

Produktspezifikation

Schaft: $\varnothing = 10.0$ mm, $l = 100.0$ mm, 15° ; 1x Arbeitskanal: $\varnothing = 6.6$ mm, $l = 153$ mm, 1x Saug-/ Spülkanal: $\varnothing 1.8$ mm

Multiskop-Markierungen

N (und Nummer)	= Seriennummer
CE 0124	= Entwickelt, hergestellt und geprüft entsprechend den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG Anhang II
autoclave $134^\circ\text{C}/273^\circ\text{F}$	= Dampfsterilisierbar bei 134°C bzw. 273°F
HD	= HD-fähig
15°	= Blickrichtung
Farbcodierung am Lichtanschluss	= Blickrichtung: schwarz = 15°
asap	= Hersteller
Auf dem Verpackungsetikett werden außerdem noch die Benennung mit den Hauptspezifikationen sowie die Herstelleradresse angegeben.	

Multiskop-Zubehör

Serienmäßiges Zubehör



Gebrauchsanleitung Multiskop und Multiskop-Instrumente



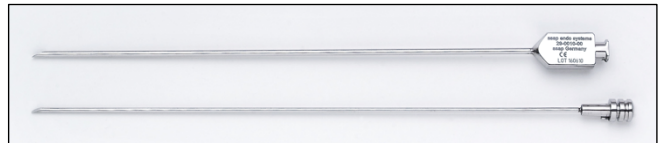
- Lichtanschluss-Adapter Storz/Olympus, Wolf
- Reinigungsbürste 26-2017-00 für Spülkanal
- Reinigungsbürste 26-2066-00 für Arbeitskanal
- Ersatz-Ventile 26-1004-05 Set mit 5 Stück, unsteril

Nicht serienmäßiges Zubehör:

- CCD-Kamera und TV-Adapter
- Lichtquelle, Kaltlichtkabel, diverse Adapter
- Saug-Spülpumpen und Zubehör
- Diverse Instrumente, Arbeitshülsen, Dilatoren
- Sterilisationskörbe, Container

Multiskop-Instrumente

Punktionsnadel
29-0010-00



Führungsdraht
29-0128-00



Dilatoren
29-0211-00
29-0219-00



Hammer
29-1080-00



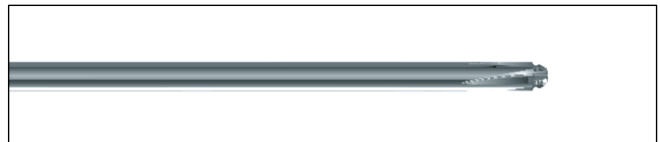
Einschläger
29-1082-00



Trepanbohrer
29-1045-00



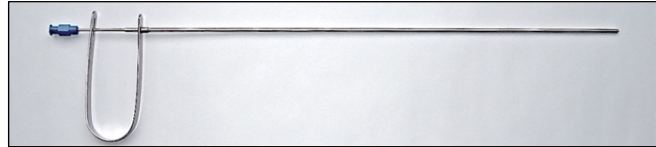
Facettenraspel
29-1026-00 / 29-1028-00
29-1029-00 / 29-1030-00
29-1056-00 / 29-1057-00
29-1059-00 / 29-1060-00
29-1020-00 / 29-1021-00



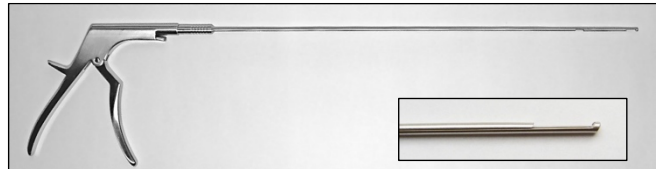
Dissektor
29-1022-00



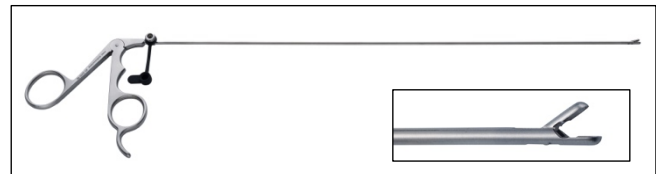
Tast- und Spülsonde
29-0301-00



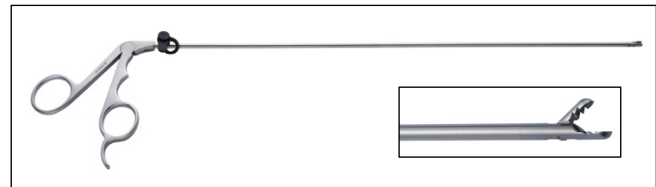
**Endoskopische
Kerrison
Knochenstanze**
29-2020-00 bis 29-2025-00 /
29-1920-00 bis 29-1925-00 /
29-1930-00 bis 29-1935-00 /
29-1940-00 bis 29-1945-00 /
29-2029-00 / 29-2069-00



Mikro-Löffelzange
29-2002-00 / 29-2003-00
29-2005-00 / 29-2008-00



Fasszange
29-2004-00
29-2006-00
29-2007-00
29-2052-00



Endoskopische Stanze
29-2031-00
29-2032-00



Markierungen an Multiskop-Instrumenten

Hersteller, CE-Zeichen, Bestell- und Lot-Nr.
Auf dem Verpackungsetikett werden außerdem noch die Benennung und Sterilisationsverfahren sowie die Herstelleradresse angegeben.

Zusätzliche Anleitungen asap-Instrumente

76-0119-00 Kerrison Instruction Sheet
76-0120-00 Sergej Instructions Sheet
76-0104-00 Instructions for Use (tactile and rinsing probe)
76-0112-00 Instructions for Use (working sleeves)

Einsatzgebiet

Multiskope werden zusammen mit Multiskop-Instrumenten verwendet für die endoskopische Behandlung bei Wirbelsäulenerkrankungen, wie Bandscheibenvorfall oder Stenosen.
Zum Herstellen der chirurgischen Körperöffnung (Durchstechen und Aufweiten der Haut unter Röntgenkontrolle) werden die Punktionsnadel, der Führungsdraht und die Dilatoren verwendet. Hammer und Einschläger können hierfür als Hilfsmittel angewendet werden. Die Arbeitshülsen dienen zur Führung des Multiskops und zum Spülen. Trepanbohrer, Facettenraspel und Dissektor werden durch den Multiskop-Arbeitskanal geschoben und zum Freilegen der eigentlichen Behandlungsstelle verwendet; Facettenraspel und Trepanbohrer können auch direkt durch die Arbeitshülse angewendet werden. Mit der Tast- und Spülsonde kann durch den Arbeitskanal direkt an der Behandlungsstelle gespült werden. Zangen, Stanzen und Rongeurs dienen zum Abtragen von Gewebe.
Nicht für andere Zwecke verwenden! Diese Produkte dürfen nur in medizinischen Einrichtungen von ausgebildetem medizinischem Personal verwendet werden, das im Umgang mit Multiskopen und Multiskop-Instrumenten geschult wurde.
Die Entscheidung für den Einsatz ist auch vom Allgemeinzustand des Patienten abhängig und obliegt in letzter Verantwortung dem jeweilig behandelnden Facharzt.
⚠ Nicht anwenden am zentralen Nervensystem! Nicht anwenden am Herzen!

Kontraindikationen

- CJK - Creutzfeld-Jakob-Krankheit
- VCJK- Variante der Creutzfeld-Jakob-Krankheit
- BSE - Bovine spongiforme Enzephalopathie, sog. „Rinderwahnsinn“
- TSE - Transmissible spongiforme Enzephalopathie



Gebrauchsanleitung Multiskop und Multiskop-Instrumente



Derzeit sind keine Kontraindikationen, welche sich direkt auf ein asap-Endoskop oder Instrument beziehen, bekannt.

Kontrolle und Beachtung

- Gebrauchsanleitung lesen, einhalten und aufbewahren.
- Produkte nur bestimmungsgemäß verwenden, siehe Einsatzgebiet.
- Länderspezifische Gesetze und Vorschriften müssen eingehalten werden. Bitte entnehmen Sie weitere Hinweise der aktuellen Fachliteratur.
- Alle Endoskope und Instrumente müssen vor dem ersten Gebrauch und jeder weiteren Anwendung komplett gereinigt und sterilisiert werden.
- Kein beschädigtes oder defektes Produkt verwenden. Beschädigte Produkte sofort aussortieren.

Besondere Anwendungshinweise



- asap-Multiskope und Instrumente entsprechen dem höchsten Qualitätsstandard. Behandeln Sie sie immer mit größter Sorgfalt. Mechanische Beanspruchung, z.B. Verbiegen, Herabfallen oder Festhalten am distalen Ende des Endoskops, kann zu Beschädigungen oder zur Zerstörung führen.
- Wir empfehlen Ihnen, bei jeder endoskopischen Anwendung grundsätzlich ein Ersatzendoskop und ggf. Ersatzinstrumente bereitzulegen. Dadurch reduzieren Sie das Risiko im OP-Ablauf oder bei diagnostischen Einsätzen und beugen darüber hinaus potentiellen Fehlern vor.
- Achtung! Der Betrieb von Lasern im Arbeitskanal ist untersagt!
- Achtung! Das Ventil im Arbeitskanal ist nicht zum Druckaufbau gedacht sondern dient dazu, den Rückfluss von Spülflüssigkeit durch den Arbeitskanal zu verringern.

Sicht- und Funktionskontrolle

Sichtkontrolle:

- Alle Oberflächen müssen frei von Oxidation, Dellen und Kratzern sein.
- Schauen Sie bei Tageslicht vom proximalen Ende aus durch das Multiskop und drehen Sie es dabei um die Längsachse. Beschädigungen am optischen System können getrübe Sicht oder kompletten Bildverlust verursachen.

Funktionskontrolle:

- Schließen Sie das Kaltlichtkabel an den Lichtanschluss des Multiskops an und schalten Sie die Lichtquelle ein. Ausreichende Beleuchtung ist sichergestellt, wenn das austretende Licht am distalen Ende einen gleichmäßigen Lichtpunkt ohne dunkle Bereiche bildet.
- Die Spülhähne müssen sich leicht öffnen und schließen lassen. Der Spülhahn am proximalen Ende muss leichtgängig rotierbar sein.

Bedienung und Montageanweisung



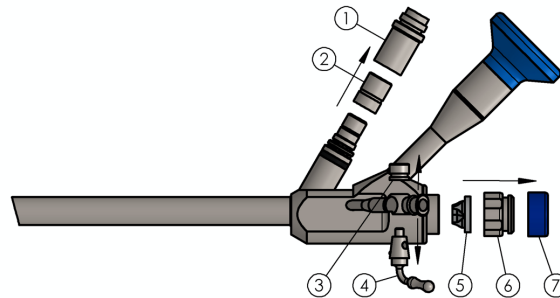
Vor der Bedienung muss sichergestellt werden, dass das Produkt ordnungsgemäß dekontaminiert und kontrolliert wurde.

Vom verantwortlichen Arzt ist vor dem Einsatz zu prüfen, ob die Kombination von Endoskop und Instrumenten eine sichere Arbeitsweise erlaubt. Die Kombinierbarkeit hängt von Durchmesser und Länge ab.

- Kameraanschluss:
Arretieren Sie den Okulartrichter im TV-Adapter Ihrer Kamera. Stellen Sie die Bildschärfe und ggf. -größe am TV-Adapter ein.
- Lichtanschluss:
Ihr asap-Multiskop kann unter Verwendung von Kaltlichtkabeln an die am Markt gebräuchlichen Lichtquellen angeschlossen werden. Hierzu sind die Storz/Olympus- und Wolfhülsen vom Lichtanschluss abschraubbar. Bei Bedarf sind weitere Lichtanschluss-Adapter verfügbar.
Licht stellt eine Energiequelle dar, die aufgrund der hohen Lichtdichte das Multiskop erwärmt. Bei der Auswahl der Lichtquelle (Typ und Leistung der Lampe) ist nach DIN EN 60601-2-18 darauf zu achten, dass am Lichtaustritt keine überhöhten Temperaturen entstehen. Unter Berücksichtigung der vorgesehenen Anwendungsdauer von Multiskopen darf die Leistung der Lichtquelle 300 W nicht übersteigen.
Achtung! Das distale Ende und der Lichtanschluss des Multiskops dürfen nicht mit leicht entzündlichen oder hitzeempfindlichen Materialien oder mit Patienten-Gewebe in Kontakt kommen. Der Sicherheitsabstand sollte mindestens 5 mm betragen.
- Saug-/Spülanschlüsse:
Schließen Sie die Saug-/Spülschläuche an.
Die Saug-/Spülanschlüsse dürfen nur zum Saugen und / oder Spülen verwendet werden. Die Verwendung geeigneter Spülflüssigkeiten liegt in der Verantwortung des Nutzers.
Um das Risiko der Bakterienkontamination des Patienten zu vermeiden ist die Anzahl der Manipulationen an den Anschlüssen während der OP auf ein Minimum zu begrenzen.



Demontageanweisung Multiskop



Zerlegen Sie das Multiskop, indem Sie alle lösbaren Teile entfernen:

- | | | |
|-------------------------|-----------------------|-------------------------------|
| ① Storz/Olympus-Adapter | ④ Hahnreiber | ⑦ Dichtkappe für Arbeitskanal |
| ② Wolf-Adapter | ⑤ Kreuzschlitz-Ventil | |
| ③ Federkappe | ⑥ Ventildeckel | |


Für die Montage/Demontage von asap-Instrumenten, Tast- und Spülsonden und Arbeitshülsen beachten Sie bitte das Kapitel Zusätzliche Anleitungen für asap-Instrumente.



Die Schraube an Zangen darf nicht entfernt werden, da sie aus Sicherheitsgründen vernietet ist.

Allgemeine Warnhinweise



- asap-Multiskope und Instrumente werden unsteril ausgeliefert und müssen vor der ersten und jeder weiteren Anwendung gereinigt und sterilisiert werden
 - Die unten ausgeführten Anweisungen wurden vom Medizinprodukt-Hersteller als geeignet für die Vorbereitung eines Medizinprodukts zu dessen Wiederverwendung validiert. Dem Aufbereiter obliegt die Verantwortung, dass die tatsächlich durchgeführte Aufbereitung mit verwendeter Ausstattung, Werkstoffen und Personal in der Aufbereitungseinrichtung das gewünschte Ergebnis erzielt. Dafür sind Verifizierung und/oder Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens erforderlich.
 - Um Kreuzkontamination zu vermeiden dürfen Multiskope/Instrumente nicht zusammen mit anderen Geräten und Instrumenten transportiert werden. Sie dürfen nur dann im selben Behälter gehandhabt werden, wenn jedes Multiskop/Instrument individuell befestigt ist und sie keinen Kontakt zueinander haben.
 - Unsachgemäße Reinigung/Sterilisation kann zu Infektionen führen oder das Multiskop/Instrument beschädigen.
- Weitere, spezifische Warnhinweise befinden sich an entsprechender Stelle der Aufbereitungsanleitung und sind mit dem Warnsymbol  gekennzeichnet.

Begrenzungen bei der Aufbereitung

Die Produktlebensdauer wird im Wesentlichen von Verschleiß und Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt. Wiederholtes Aufbereiten hat nur einen geringen Einfluss auf die Produktlebensdauer. asap hat die sichere Anwendung der Multiskope bis 50 Aufbereitungszyklen nachgewiesen. Eine weitaus höhere Zahl an Aufbereitungen ist möglich. Das Ende der Produktlebensdauer wird letztlich durch die im Abschnitt „Kontrolle und Wartung“ beschriebenen Maßnahmen festgestellt.

Vorbehandlung am Gebrauchsort

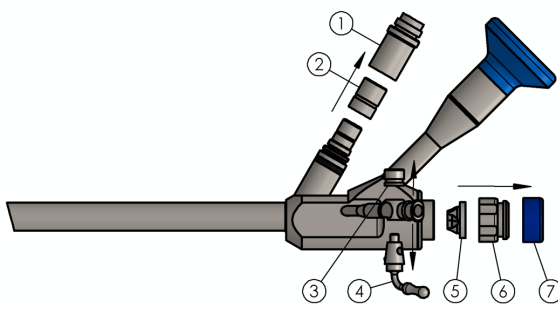
- Multiskop vom TV-Adapter und vom Lichtanschluss lösen
- Spülanschlüsse lösen


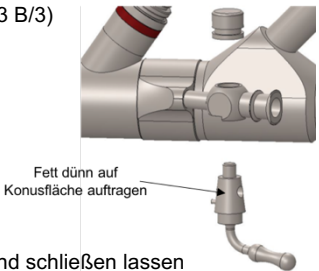


Um Korrosion sowie Antrocknen von Rückständen zu verhindern, Multiskop/Instrument unmittelbar nach Gebrauch

- mit kaltem Wasser abspülen
- sauberwischen
- Arbeits- und Spülkanäle mit kaltem Wasser durchspülen



- Multiskop/Instrument keinesfalls in Kochsalzlösung einlegen oder damit spülen, um Korrosion zu vermeiden
- Multiskop/Instrument nicht in heißem Wasser (> 40°C) oder proteinfixierenden Reinigungsmitteln (z.B. Alkohole, Aldehyde) einlegen oder damit spülen, da es sonst zur Fixierung von Rückständen mit einhergehender beeinträchtiger Reinigungswirkung kommen kann
- Multiskop/Instrument unmittelbar dem weiteren Reinigungsprozess zuführen. Ist dies nicht möglich, das Multiskop/Instrument in kaltem Wasser einlegen, max. 45 Minuten.

<p>Vorbereitung vor der Reinigung</p>	<p>⚠</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Schutz vor Infektionen Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen • Multiskop/Instrument gründlich unter fließendem, kaltem Wasser abspülen • Folgende Bauteile demontieren <ol style="list-style-type: none"> ① Storz/ Olympus-Adapter ② Wolf-Adapter ③ Federkappe ④ Hahnreiber ⑤ Kreuzschlitz-Ventil ⑥ Ventildeckel ⑦ Dichtkappe Arbeitskanal  <p><i>Die Abbildung zeigt beispielhaft Multiskop 10-1048-00. Die im Abschnitt Varianten aufgeführten Modelle weisen das gleiche Konstruktionsschema auf. Für die Montage/Demontage von asap-Instrumenten, Tast- und Spülsonden und Arbeitshülsen beachten Sie bitte das Kapitel Zusätzliche Anleitungen für asap-Instrumente.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gebrauchte Ventile entsorgen. Das Ventil ist für den einmaligen Gebrauch vorgesehen und muss nach jeder Anwendung erneuert werden. • Die demontierten Bauteile unter kaltem Wasser abspülen, ggfs. hartnäckige Ablagerungen mit einer weichen Bürste entfernen und Bauteile in einem geeigneten Behälter lagern (z.B. Kleinteile-Sieb) • Hartnäckige Ablagerungen am Multiskop/Instrument mit einer weichen Bürste entfernen • Spül- und Arbeitskanäle mittels geeigneter Bürste reinigen • Spül- und Arbeitskanäle durchpülen, indem am distalen Ende mit einer Reinigungspistole und passendem Aufsatz angesetzt wird (Kanäle jeweils mind. 5 Sekunden bei mind. 3 bar Wasserdruck durchspülen)
<p>Manuelle Reinigung</p>	<p>Eine manuelle Reinigung ist für asap-Multiskope/Instrumente nicht vorgesehen!</p>
<p>Maschinelle Reinigung</p>	<p>⚠</p> <p>asap-Multiskope dürfen nicht im Ultraschallbad gereinigt werden, da das Multiskop beschädigt werden könnte! asap-Multiskope/Instrumente sind für eine maschinelle Reinigung in Reinigungs- und Desinfektionsgeräten (RDG) der Normenreihe ISO 15883 geeignet und wurden mit einem solchen Gerät validiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Multiskope am distalen Ende an das aktive Spülsystem des Beladungsträgers anschließen, um eine Durchspülung der Arbeits- und Spülkanäle zu gewährleisten (z.B. mittels eines flexiblen Schlauchs oder Hülsen) • Multiskope/Instrumente in Beladungsträger positionieren • Behälter für Kleinteile auf Beladungsträger positionieren • Reinigungsprozess starten <ul style="list-style-type: none"> ○ Vorspülen – Medium: Leitungswasser / Temperatur: 10-30°C / Dauer: 1 Minute / Wasser abpumpen ○ Reinigen – Medium: Leitungswasser / Reinigungsmittel: neodisher MediClean forte / Dosierung 0,5% / Temperatur: 55°C / Dauer: 10 Minuten / Wasser abpumpen ○ Neutralisieren – Medium: Leitungswasser / Temperatur: 10-30°C / Dauer: 2 Minute / Wasser abpumpen ○ Spülen – Medium: Leitungswasser / Temperatur: 10-30°C / Dauer: 1 Minute / Wasser abpumpen
<p>Desinfektion</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Thermische Desinfektion – Medium: Vollentsalztes Wasser / Temperatur: 90-93°C / Dauer: mind. 5 Minuten / Wasser abpumpen ○ Länderspezifische Anforderungen bezüglich des A0-Werts beachten!

<p>Trocknung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Trocknen – Temperatur: 95-100°C / Dauer: mind. 25 Minuten <p>Wird mit diesen Trocknungsparametern getrocknet, ist keine Nachreinigung der Spül- oder Arbeitskanäle mittels Druckluft notwendig.</p> <p> Multiskope/Instrumente bei Raumtemperatur auskühlen lassen. Schnelleres Abkühlen durch Druckluft kann zu Beschädigung des Multiskops/Instruments führen!</p>
<p>Kontrolle und Wartung</p>	<p>Multiskop, Instrument und Bauteile nur mit gründlich gereinigten und desinfizierten Händen berühren.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sichtprüfung auf <ul style="list-style-type: none"> ○ Restverschmutzung ○ Rückstände von Reinigungsmitteln ○ Beschädigungen ○ scharfe Kanten ○ lose oder fehlende Teile ○ raue Oberflächen oder Kratzer ○ Lesbarkeit der Beschriftungen ○ Beläge auf optischen Oberflächen (Objektiv, Okular, Lichtleiteranschluss). Diese sollten vor dem Sterilisieren entfernt werden, da sie sich sonst nur schwer entfernen lassen können. Ablagerungen können mit einem sauberen, in destilliertem Wasser oder 70% Isopropanol getränkten Wattebausch entfernt werden. • Ersatzteile (Dichtkappe + Ventil): siehe Abschnitt „Ersatzteile“ • Einzelteile an Multiskop montieren • Spülhahnreiber mit geeignetem Mittel fetten (z.B. SYN-Setral-53 B/3) <div style="text-align: right;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionsprüfung durchführen <ul style="list-style-type: none"> ○ Spülhähne müssen sich ohne merkbare Reibung öffnen und schließen lassen ○ Distales Ende gegen Licht halten und Faserfeld am Lichtleiteranschluss prüfen – es darf max. 1/3 des Faserfelds dunkel sein (infolge Faserbruch) ○ Distales Ende gegen Licht halten und durch Okulartrichter blicken – es darf keine Trübung, Schmutz oder sonstiger Defekt im Bild erkennbar sein • Spülhähne öffnen, um eine ausreichende Sterilisationswirkung zu gewährleisten! <p></p>
<p>Verpackung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Multiskop/Instrument in geeigneter Sterilisationsverpackung verpacken (z.B. Sterilisationsfolie, starrer wiederverwendbarer Behälter)
<p>Sterilisation</p>	<p> Niemals ungereinigte Multiskope/Instrumente sterilisieren! Der Erfolg einer Sterilisation ist vom vorherigen Reinigungszusatz abhängig!</p> <p>asap-Multiskope/Instrumente sind für eine Sterilisation mittels feuchter Hitze (Dampfsterilisation) gemäß Normenreihe ISO 17665 geeignet und wurden mit einem entsprechenden Autoklaven validiert.</p> <p>Andere Sterilisationsverfahren sind durch asap nicht validiert! Die Verantwortung zum Einsatz von anderen Sterilisationsverfahren obliegt dem Aufbereiter!</p> <p>Verfahrensbeschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorvakuum: 3 x • Temperatur: min. 132°C – max. 137°C • Temperaturhaltezeit: min. 4 – max. 30 Minuten • Trocknung: min. 10 Minuten <p>Sterilisierte Multiskope/Instrumente in der Sterilgutverpackung bei Raumtemperatur auskühlen lassen. Einwirkung von Kälte vermeiden.</p>



Gebrauchsanleitung Multiskop und Multiskop-Instrumente



Lagerung	Sterilisierte Multiskope/Instrumente in der Sterilgutverpackung, geschützt vor Feuchtigkeit, Temperaturschwankungen, Staub und direktem Sonnenlicht, lagern.		
Reparatur / Austausch	<ul style="list-style-type: none"> • asap- Multiskope/Instrumente dürfen nur von asap oder von asap autorisierten Fachbetrieben repariert werden! • Zum Schutz der Mitarbeiter müssen die Multiskope/Instrumente vor Versand an den Reparaturbetrieb aufbereitet werden. • Multiskope/Instrumente in geeigneter Schutzverpackung, am besten in der Originalverpackung, versenden 		
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> • Multiskope und Multiskop-Instrumente sind unter Berücksichtigung der gültigen Hygieneanforderungen mit normalem Klinikmüll entsorgbar. Hierbei sind die jeweiligen länderspezifischen Gesetze und Richtlinien zu beachten. • Es ist möglich, nicht reparable Endoskope oder Instrumente in gereinigtem, desinfiziertem und sterilisiertem Zustand mit schriftlichem Nachweis in einem freigemachten Päckchen mit dem Zusatz „Reparatur“ an den Hersteller zurückzusenden. 		
Ersatzteile	• Ersatz-Dichtkappe (Pos. 7), unsteril	26-1006-10	VPE 10 Stk
	• Ersatz-Ventile (Pos. 5), unsteril	26-1004-05	VPE 05 Stk
	• Reinigungsbürste Spülkanal, unsteril	26-2017-00	VPE 01 Stk
	• Reinigungsbürste Arbeitskanal, unsteril	26-2066-00	VPE 01 Stk

Im Folgenden werden nur Symbole erläutert, die nicht in ISO 15223-1 aufgeführt sind. Für alle anderen verwendeten Symbole siehe ISO 15223-1.

Symbol	Erläuterung
	Zeigt an, dass es sich um ein verschreibungs-pflichtiges Gerät handelt. Laut US-Bundesgesetz darf dieses Gerät nur von einem Arzt oder auf dessen Anordnung verkauft werden (nur für die USA).
	Bezeichnet ein autoklavierbares Produkt bei der angegebenen Temperatur ≥ 132°C
	Kennzeichnet ein einlegbares Produkt
(O) (C) (W) (DY) (S)	(O) Olympus-kompatible Instrumentenkupplung (C) Circon-kompatible Instrumentenkupplung (W) Wolf-kompatible Instrumentenkupplung (DY) Dyonics-kompatible Instrumentenkupplung (S) Stryker-kompatible Instrumentenkupplung
(IC) (SRC)	(IC) Instrumentenkanal (SRC) Saug-/Spülkanal
(T90R) (T180)	Blickrichtung in Bezug auf den Lichtanschluss mit Drehung 90° rechts / 180°
	Gibt die Recyclinganforderung für das Verpackungsmaterial mit Nummer und Abkürzung des Materials an
	Zeigt das Triman-Logo für das Recycling von Materialien in Frankreich an
	Gibt das Material für das Recycling in Italien an